

FACETTEN-Magazin Neukölln

Andere halten Schafe, Neukölln lädt zum Rummelbummel ein

Posted on 26. April 2014 by FACETTEN-Magazin-Redaktion



(<https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/fassbieranstich-buschkowsky-wollenschlaeger-49-neukoellner-maientage.jpg>) Viele hatten eine weite Anreise: In Hamburg, Prag und anderen deutschen oder europäischen Städten waren sie, bevor sie nach Berlin kamen. Für andere, die vorher die Britzer Baumblute (<https://facettenneukoelln.wordpress.com/2014/04/18/nomen-est-omen-eher-ausnahme-als-selbstverstandlichkeit/>) beschickt hatten, war es nur ein Umzug von wenigen Kilometern bis zum Volkspark Hasenheide. Dort begannen gestern – von Bezirksbürgermeister (<https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/biergarten-erc3b6ffnung-49-neukoellner-maientage.jpg>)ter Heinz Buschkowsky per Fassbieranstich so offiziell wie spritzig eröffnet – die 49. Neuköllner Maien-



(<https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/erc3b6ffnung-49-neukoellner-maientage.jpg>)tage.

Noch vorgestern, als Organisator Thilo-Harry Wollenschlaeger (l.), der das Volksfest zum vierten Mal für das Bezirksamt Neukölln organisiert, zur Pressekonferenz geladen hatte, glich die dreiteilige Wiese einer Großbaustelle. Das 45 Meter hohe Riesenrad (<http://www.goebelworms.de/jupiterdaten.php>) war noch ohne Gondeln, das 7D Kino (<http://7dkino.de/>) (r.) ungeputzt, die Strecke der Wilde Maus-Achterbahn (<http://www.goebelworms.de/wildemaus.php>) zu luckenhaft, um befahrbar zu sein. Die Gewinn-



(<https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/aufbau-49-neukc3b6llnermaientage.jpg>)

ne der Losbuden steckten noch in Plastiksäcken, die größte reisende Wildwasserbahn Atlantis Rafting (<http://www.atlantis-rafting.de/>) (r.) lag noch als Bausatz auf dem Trockenen, und die Vor-



(https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/pressetermin_49-neukoellnermaientage.jpg)bereitungen für die Inbetriebnahme des Break Dan-cers (M.) wurden nur kurz wegen des Fototermins unterbrochen. Im Chaos aus schweren Trucks, Kränen und unermüdlichen werkenden Arbeitern wuselten Frank-Michael Wagner und seine Kollegen vom TUV umher. "Die sind **seit drei Tagen auf dem Gelände** und nehmen jedes Karussell ab, weil Sicherheit schließlich an erster Stelle steht", sagte Thilo-Harry Wollenschlaeger. Wagner ist als Leiter der Prufstelle Fliegende Bauten für den TUV Rheinland (http://www.tuv.com/de/deutschland/gk/anlagen_maschinen/maschinenprfungundtechnik) (https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/kettenfliegerauf-tieflader_neukoellnermaientage.jpg) tätig. "Eine halbe bis eine Stunde brauchen wir pro Fahrgeschäft", überschlägt er.



Der Kettenflieger von Jan van der Beek (<https://facettenneukoelln.wordpress.com/2012/05/02/ganz-schon-abgehoben/>), der bereits zum dritten Mal zu den Attraktionen der Neuköllner Maientage zählt, ist noch am Vortag ein **liegender statt fliegender Bau** gewesen. Auf zwei Tiefladern wurde er in die Hasenheide gebracht. "Einer transportiert den aus 12,5 Meter langen Segmenten bestehenden Turm, der zweite den Rest", weiß Frank-Michael Wagner. **Morgens um 8**

hatten sie **mit dem Aufbau angefangen, abends um 23 Uhr** seien sie **fertig gewesen**, ergänzt van der Beek, der das 2010 erbaute Hightech-Fahrgeschäft namens **Around the World selber konzipiert und entworfen** hat.

Bis in eine Höhe von 60 Metern gleiten die 16 doppelsitzigen Gondeln, die an einem



(https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/kettenflieger_49-neukoellner-maientage.jpg)

Ausleger mit knapp 30 Metern Durchmesser hängen. Drei bis vier Minuten, sagt Jan van der Beek dauert die reguläre Fahrt. Das ist dem Schausteller überlassen, keinen Spielraum hat er indes hinsichtlich des Tempos. **“Maximal acht Umdrehungen pro Minute sind erlaubt”**, halt Frank-Michael Wagner fest.

Das Schausteller-Angebot, mit dem **“Berlins größtes und schönstes Parkfest”** die Besucher anziehen will, konnte sich, so Organisator Wollenschlaeger, bundesweit messen. **Rund 70 Fahrgeschäfte und Buden** tragen zum **“qualitativ attraktiven Rum-**



beat-five 49-neukoellner-maientage.jpg)melvergnügen“ für Jung und Alt bei. Ebenso das **tagliche Bühnenprogramm mit viel Live-Musik** und der **“Neukölln sucht das Multi Kulti Super Talent”-Castingshow** ([http://wollenschlaeger-berlin.de/index.php?](http://wollenschlaeger-berlin.de/index.php?mode=schaustellerbetrieb&submode=neukoellnermaientage#programm)

mode=schaustellerbetrieb&submode=neukoellnermaientage#programm) als Highlight: **“Das ist ein genauso wesentlicher Bestandteil der Veranstaltung wie die Groß- feuerwerke an jedem Samstag.”** Oder auch das leibliche Wohl, das mit einem Mix aus Bewährtem, neuen kulinarischen Trends



(https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/erc3b6ffnungstag_49-neukoellner-maientage.jpg)und internationalen Leckerbissen gesättigt werden kann.

Schon gestern, während Stadtratin Dr. Franziska Giffey (l.) auf der Bühne im VIP-Bereich des Biergartens die **Gewinnerin des Maientage-Plakatwettbewerbs, Safa El-Issa** (https://facettenneukoelln.files.wordpress.com/2014/04/franziska-giffey-safa-el-issa_49-neukoellner-maientage.jpg)El-Issa, ehrte und sich Buschkowsky noch hammernd am Bier-



fass probierte, schoben sich massenweise Rummelfans über die Wiesen. **“Andere halten sich Schafe, um ge- mahte Rasenflächen zu haben, Neukölln halt sich Schausteller”**, thematisierte der Bezirksbürgermeister lakonisch das Problem, das viele mit dem Parkfest verbinden: **“Wenn die alles mit ihren Schwertransporten kaputt gemacht haben und wieder weg sind, kriegen wir jedes Jahr einen neuen Rasen.”** Darauf, dass die Kollateralschaden im nächsten Jahr noch größer ausfallen könnten, bereitete er schon jetzt vor: **“2015, beim 50. Jubiläum der Maientage, brennt hier die Luft.”**

Die 49. Neuköllner Maientage (<http://wollenschlaeger-berlin.de/index.php?mode=schaustellerbetrieb&submode=neukoellnermaientage>) gehen **bis zum 18. Mai** und sind montags, dienstags und donnerstags **von 15 bis 23 Uhr** sowie an allen anderen Tagen und Feiertagen bereits **ab 14 Uhr** geöffnet. Der **Eintritt ist frei!**

=ensa=

Filed under: berlin, neukölln Mit Tag(s) versehen: 7elkino (mc.dolling gmbh), atlantis wildwasserrafting, britzer baumblute, christina schwarzer (mdb), dr. franziska giffey (spd neukölln), falko liecke (cdu neukölln), frank-michael wagner (tuv rheinland), hard beat five, heinz buschkowsky (spd neukölln), jan van der beek (kettenflieger "around the world"), maientage-plakatwettbewerb der neuköllner schulen, neukölln, neuköllner maientage, riesenrad (fa. gobel), safa el-issa, schaustellerbetrieb thilo-harry wollenschlaeger, volkspark hasenheide, wilde maus-achterbahn (fa. gobel)

« Wasser marsch, Trockenperiode ade Manchmal, aber nur manchmal ... »

Erstelle eine kostenlose Website oder Blog – auf WordPress.com!. The Digg 3 Column Theme.

□ Folgen

Folge “FACETTEN-Magazin Neukölln”

Erstelle eine Website mit WordPress.com